

Art der Veranstaltung: Workshop

Drittmittelanträge KI-unterstützt erarbeiten

Organisatorisches

Kursleitung: Dr. sc. ETH Zürich Tobias Zervosen

Termine: 26. November & 10. Dezember 2026, je 9.00 – 17.00 Uhr

Ort: Online via Zoom

ECTS: 1

Max. Anzahl Teilnehmende: 16

Veranstaltungsziel

Die Teilnehmer:innen lernen die Arbeitsweise sprachbasierter KI-Anwendungen sowie verschiedene KI-Werkzeuge für den Forschungs- und Schreibprozess kennen. Sie erfahren, wie sich die Erarbeitung eines Drittmittelantrags bestmöglich planen und durchführen lässt und wie sie KI-Tools bei der Ausarbeitung von Drittmittelanträgen gewinnbringend, kritisch und reflektiert einsetzen können.

Inhalt & Methode

Inhalte:

- Die Arbeitsweise von Large Language Models wie ChatGPT
- Mit KI-generierten Ergebnissen kritisch und reflektiert umgehen
- Potentiale und Grenzen des KI-Einsatzes bei der Antragsstellung
- KI und die Regeln guter wissenschaftlicher Praxis
- KI-unterstützt Arbeits- und Schreibpläne für Drittmittelanträge entwickeln
- KI-Feedback zu einzelnen Antragsbausteinen einholen
- KI-gestützte Literaturrecherche und -auswertung für Literature Reviews in Drittmittelanträgen
- KI kritisch und selbstbestimmt im Schreibprozess einsetzen
- Antragstexte KI-gestützt überarbeiten, feinschleifen und fertigstellen

Methode:

Inhaltliche Inputs und individuelle Übungen der Teilnehmer:innen wechseln sich ab. Die Teilnehmer:innen erhalten die Möglichkeit, die vorgestellten Überlegungen, Methoden und KI-Werkzeuge unmittelbar zu reflektieren und mit Blick auf die eigenen Antragsvorhaben anzuwenden.

Zielgruppe & Veranstaltungssprache

Zielgruppe: Postdocs, Promovierende, Tenure Track Professor:innen und Juniorprofessor:innen

Teilnahmevoraussetzung: Ist Vorwissen nötig? Nein.

Veranstaltungssprache: Deutsch

Für den ECTS-Erwerb:

Vorbereitende Auseinandersetzung mit der Arbeitsweise von LLMs zum ersten Termin und Einholung von KI-gestütztem Feedback zum zweiten Termin (z.B. Vorschlag zur Herangehensweise an einen Drittmittelantrag, Feedback auf erste Antragsideen/-entscheidungen o.ä.)

Über den Referenten

Dr. Tobias Zervosen hat Kunstgeschichte, Musik- und Medienwissenschaften in Bonn und Berlin studiert. Er war Visiting Fellow an der Graduate School of Design und der Graduate School of Arts and Sciences der Harvard University. Seine Promotion hat er am Departement Architektur der ETH Zürich in Architekturgeschichte abgeschlossen. Danach hat er als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Architekturfakultät der TU München über mehr als zehn Jahre (Postdoc-)Erfahrung in Lehre, Forschung, Drittmittelinwerbung, wissenschaftlichem Schreiben und Publizieren gesammelt. Nach entsprechender Fortbildung am writers´ studio Wien ist er nun freiberuflicher Trainer und Coach für wissenschaftliches Schreiben und KI-gestütztes Forschen und Schreiben (<https://ins-schreiben-kommen.de>) sowie aktives Mitglied der gefsus – Gesellschaft für Schreibdidaktik und Schreibforschung e.V.

Anmeldung

Wenn Sie an der Veranstaltung teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte bis zum **16. November 2026** per Email an postdocs@ggs.uni-giessen.de an.